

„Ohne uns geht es nicht!“

Gelebte Teilhabe und Partizipation von jungen Geflüchteten



Foto: © Rawpixel / iStock.com

Vernetzungsveranstaltung

für junge geflüchtete Menschen und Unterstützer_innen

am Freitag, 8. Dezember 2017, 14:30-21:00 Uhr

im Reinoldinum (Schwanenwall 34, 44135 Dortmund)

projekt.kollektiv
IDA-NRW

Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassismuserbeit in Nordrhein-Westfalen



Unter dem Motto „Ohne uns geht es nicht“ laden das projekt.kollektiv (IDA-NRW), das Projekt re:act (Opferberatung Rheinland), Jugendliche Ohne Grenzen und Train of Hope e.V. junge geflüchtete Menschen und Unterstützer_innen zu einer regionalen Vernetzungsveranstaltung in Dortmund ein. Wir möchten uns über Erfolge, Schwierigkeiten und Herausforderungen für gelebte Teilhabe und Partizipation junger Geflüchteter in Nordrhein-Westfalen austauschen und uns vernetzen. Wir freuen uns mit euch in Kontakt zu kommen!

Programm

- Aufführung der ASYL-DIALOGE der Bühne für Menschenrechte
- Podiumsgespräch
- Open Spaces*: Austausch in Kleingruppen zu euren Wunschthemen
 - Empowerment: Teilhabe und Partizipation junger Geflüchteter
 - Kulturelle Aktivitäten (Theater, Musik, Filmprojekte..)
 - Umgang mit den Erfahrungen der Flucht
 - Situation von LGBTIQ-Geflüchteten
 - Heimat, „fremd“ fühlen und Identität in der deutschen Gesellschaft
 - Ankommen in Deutschland: Erste Schritte der Kommunikation
 - ... **Eure Ideen!**
- Abschlussgespräch

**Geschützte bzw. getrennte Räume möchten wir gerne gewährleisten.*

Für Kaffee und Kuchen sowie eine Abendmahlzeit wird gesorgt. Die Plätze für die Veranstaltung sind begrenzt. Junge Menschen mit Fluchterfahrungen werden bei der Anmeldung bevorzugt. Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt, es kann übersetzt werden. Die Asyl-Dialoge werden mit Untertiteln in verschiedenen Sprachen aufgeführt.

Bitte meldet euch bis **4.12.** zum verbindlich per Email an und gebt uns möglichst früh Bescheid, wenn ihr Übersetzungen, eine Erstattung der Fahrkosten oder andere Unterstützung* benötigt: vernetzung-kollektiv@IDA-NRW.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

